

S e m i n a r - Abteilung

des Landeskonservatoriums der Musik zu Leipzig.

Sonnabend, den 20. Februar 1932

nachm. 5 Uhr im großen Saal.

Vortragsfolge.

1. Sibilla Barthelmes * a) der Winter ist da) a.d. Klav.
b) Moderato (4 hdg.) Schule v. Zuschneid
2. Charlotte Hofmann a) Tanz)
b) Musette) J. S. Bach
3. Dieter Fock * a) Choral (4 hdg.) a.d. Klav.
b) Schlummerlied) Schule von Zuschneid
4. Werner Friese Sonatine C dur (1. Satz) Kuhlau
5. Leon Wolff * "Alles neu, macht der Mai"
a.d. Violin-Schule v. Kuchler
6. Ines Wolff * Der Tänzer Rowley
7. Ingeborg Howe * a) Schottische Melodie)
b) "Lieber Mond" (Volkslied) Beringer-Schule
8. Liselotte Neubert Marsch, op 4 Nr 5 O. Keller
9. "Der Dreiklang", dargestellt durch Lied, Tanz und Spiel
von Elfriede Nierbauer, Klaus Pfeiffer,
Ingeborg Sickinger
(am Klavier: Helmut Wagner)
Text und Musik von Frä. Gerda Rodatz.
10. Liesel Hochkofler Der Chinesenjunge Rowley
11. Hildegard Baumann * Parademarsch Beringer-Schule
12. Wendla Lipsius a) Der Dudelsack)
b) Allegro ironico) Béla Bartok
13. Johanna Berger a) Wiegenlied) f. Violine mit
b) Ländler) Klavier Begl. H. Sitt

b.w.

19

14. Ilse Mehner a) Ein kleines Märchen Gretschaninoff
 b) Polka Zuschneid
15. Inge Tiedke Gavotte: Onkel Theobald und Niemann
 Tante Doris
16. Wolfgang Fries Präludium in c,h,A Chopin
17. Paula Hösl a) Menuett) Prokofieff.
 b) Gavotte)

N.B. Die mit * versehenen Schüler haben erst etwa 4 Monate Unterricht.

Text zu Nr. 9.

1. Lied des Dreiklangs.

Wir sind drei frohe Gesellen,
 Sind manchen Leuten wohlbekannt.
 Doch, um uns nochmal vorzustellen:
 "Dreiklang" sind wir genannt.

Wir wanderten manche Straßen
 Von Land zu Land schon viele Jahr.
 Wir halten getreulich zusammen
 Zum Lob der Frau Musica !

So sei's uns vergönnt, lieben Leute,
 Zu zeigen euch mancherlei;
 Kleine Gaben nur bringen wir heute,
 Euer Lob uns gnädig sei !

2. Lied des Quartsextaccords.

"Quartsextaccord" ich nenne,
 Bin fröhlich und guter Ding ! Tra-la-la...
 Ich tanze munter und spring !

Doch will mich Trübsal beschleichen,
 Und sitz' ich still und wein',
 So muß die Grillen verscheuchen
 Die liebe Frau Musica mein ! //.

1931-1935